

Sepp Egli, Blatten



Ganz unerwartet traf uns die traurige Nachricht, dass unser Gründungs- und Ehrenmitglied Sepp Egli am 20. August, zwei Tage vor seinem 53. Geburtstag, verstorben ist.

In ihm haben wir einen guten und erfahrenen Vereinskameraden verloren.

Er widmete seine Freizeit stets seiner Familie und den Kleintieren.

War er doch viele Jahre ein erfolgreicher Kanarien- und Kapuzienzüchter. In den letzten Jahren fand er mehr Befriedigung an einem anderen Hobby, der Fischzucht. Trotz verschiedenen Rückschlägen fasste er immer wieder neuen Mut und setzte sich für seine Fische ein.

Sind sie doch sehr empfindliche Tiere und reagieren schnell auf unsere Gewässerverschmutzung. Als 1973 der SZV Agapornis gegründet wurde, stellte sich Sepp in den Jahren 1973/74 und 81 bis 84 als Vizepräsident zu Verfügung. Ich kann mir vorstellen, dass die Anfangsjahre recht turbulent und mit viel Zeitaufwand verbunden waren, bis die Sache einigermaßen rund lief. Sepp war stets bemüht, dem Verein

mit Rat und Tat beizustehen. Auf unseren Vereinswanderungen war er stets ein gefragter Kamerad, wusste er doch auf viele Fragen eine Antwort; sei es eine Vogelstimme oder eine Pflanze. Wir werden Sepp vermissen, er wird uns stets in guter Erinnerung bleiben. Werte Erika, Dir und Deiner Familie entbieten wir ganz herzlich unsere Anteilnahme.

SZV Agapornis Wolhusen:
Walter Emmenegger